

Ein seltener Privatdruck

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **16 (1948)**

Heft 10

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die neuen Ausweiskarten

liegen wiederum allen Abonnenten bei, die das zweite Halbjahr 1948 einbezahlt haben. Wer sie also nicht erhält, zählt zu den Säumigen und wird freundlich gebeten, seiner Verpflichtung bis Anfang November nachzukommen. Das Oktoberheft liefern wir noch allen, das Novemberheft dagegen nur noch den einzahlenden Abonnenten. Die neuen Ausweiskarten gelten bis vor den Maskenball, also bis Ende Januar 1949. Wer heute schon bereits länger einbezahlt hat, erhält die weitere Ausweiskarte automatisch. Anfragen wegen der beschränkten Gültigkeitsdauer erübrigen sich also. — Nach dem 15. Oktober verlieren die alten, blaß-blauen Ausweiskarten ihre Gültigkeit auch für die Mittwoch-Abende. Wir bitten, davon Kenntnis nehmen zu wollen.

Der Kreis, Zürich.

Les nouvelles cartes d'identité

sont de nouveau jointes à tous les abonnements dont le montant du second semestre de 1948 a été réglé. Celui qui ne la reçoit pas compte donc parmi les retardataires; nous le prions de s'acquitter de son engagement d'ici au début de novembre. Nous envoyons la Revue d'octobre à tous les abonnés, mais celle de novembre, par contre, seulement aux abonnés payants. La nouvelle carte d'identité a validité jusqu'au bal masqué, c. à d. jusqu'à fin janvier 1949. Celui qui a réglé son abonnement pour une époque plus longue recevra automatiquement la carte d'identité suivante. Des demandes d'informations concernant la limite de validité des cartes deviennent donc superflues. Après le 15 octobre les anciennes cartes d'identité bleu-pâle perdent leur validité également pour les rencontres du mercredi. — Veuillez prendre note s'il-vous-plait.

Ein seltener Privatdruck

„Die Bücher der namenlosen Liebe“ von Sagitta, kann durch einen glücklichen Zufall von uns bezogen werden. Es handelt sich um wenige Exemplare, die ein Zürcher Buchbinder durch einen prachtvollen Handeinband mit Goldschnitt zu einer bibliophilen Seltenheit gemacht hat. Ein Zeitdokument aus dem vorhitlerischen Deutschland und ein erlesener Geschenkband! Der Preis stellt sich auf Fr. 30.— zuzüglich Porto und Verpackung. Bestellen Sie rechtzeitig! Die seltenen Bände werden wohl bald vergriffen sein.

Der Kreis, Zürich.

Apollon und Hyakinthos. Von Pierre Pirole. — Mit einer Kopf- und einer Akt-Zeichnung des Verfassers. Ein kleiner Novellenband, der auf Weihnachten als Geschenk für Freunde sicher willkommen ist. Das tragische Erlebnis einer Kameradenliebe, die als Beispiel in die Weltliteratur eingegangen ist, findet hier ihre Gestaltung, gesehen durch das nachfühlende Wort eines Lebenden. — Preis Fr. 3.50, zuzüglich Porto; zu beziehen durch das Postfach.